

AZ: 51 - Herr Asmussen/Ma

Drucksache Nr.: 1176/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	13.03.2018	Ö	Kenntnisnahme
Jugendhilfeausschuss	21.03.2018	Ö	Vorberatung
Finanz- und Rechnungsprüfungs- ungsausschuss	21.03.2018	Ö	Vorberatung
Ratsversammlung	27.03.2018	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Dr. Tauras /
Erster Stadtrat Hillgruber

Verhandlungsgegenstand:

**Bedarf an Plätzen in
Kindertageseinrichtungen
Hier: Veränderung und Ausbau von
Platzzahlen im Sozialraum Tungendorf**

A n t r a g :

1. Der Verlagerung von einer Elementarbereichsgruppe (gem. § 6 (2) Kindertagesstätten- und - tagespflegeverordnung – KiTaVO) von der Kindertagesstätte Volkshaus in die Kindertagesstätte Nepomuk zum 01.08.2018 wird zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Deutschen Roten Kreuz – Kreisverband Neumünster (DRK-KV), eine zusätzliche Kindertagesstätte in dessen Trägerschaft für den Norden des Sozialraumes Tungendorf zu planen und das Ergebnis der Ratsversammlung als Beschlussvorschlag vorzulegen.

3. Der Leistung von überplanmäßigen Mehrauszahlungen im Finanzplan 2018 in Höhe von bis zu 45.000,00 € für die Investitionskosten wird gemäß § 95 d GO zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Minder- auszahlungen von 45.000,00 € bei der Maßnahme Zuwendung für den Neubau der Kita Blauer Elefant im Finanzplan im Vor- griff auf übertragene Mittel aus dem Jahr 2017, Produkt 36501.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt 36501

Tageseinrichtungen für Kinder

Die Mittel in Höhe von 18.100 € für die zusätzlichen Personalkosten stehen im Haushaltsplan für das Jahr 2018 zur Verfügung. Für die Folgejahre werden die Kosten in Höhe von EUR 43.400 im Rahmen der Haushaltsplanung mit eingeplant.

Mehrauszahlungen im Finanzplan 2018
höchstens 45.000,00 €

Deckung durch:
Produkt 36501, Neubau Kita Blauer Elefant
Minderauszahlungen im Finanzplan 2018
(Übertragung aus dem Jahr 2017)
höchstens 45.000,00 €

B e g r ü n d u n g :

Die Kindertagesstätte Volkshaus befindet sich in Trägerschaft der Stadt Neumünster. Bis zum Sommer des Jahres 2016 wurde eine Elementarbereichsgruppe (Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt) im Gebäude der Rudolph-Tonner-Schule betrieben. Diese Gruppe wurde seinerzeit zusätzlich eingerichtet, da der Bedarf an entsprechenden Plätzen im Sozialraum Tungendorf sehr groß war.

Zum Sommer 2016 musste die Gruppe aus dem Schulgebäude herausgenommen werden, da die Schule im Zuge der Erweiterung als offene Ganztagschule den Raum dringend benötigte. Da im Mehrgenerationenhaus, das sich im gleichen Gebäude wie die Kindertagesstätte befindet, Räume durch den Abbau einer kindergartenähnlichen Einrichtung (Spielgruppe) frei wurden, ist die Gruppe aus dem Schulgebäude in das Mehrgenerationenhaus verlagert worden.

Zum Sommer 2017 wurde die Gruppe dann in die Räume der Kindertagesstätte Volkshaus verlagert, da die Rahmenbedingungen im Mehrgenerationenhaus in Verbindung mit den Auflagen der Aufsichtsbehörden (Landesjugendamt, Unfallkasse Nord, Bauaufsicht) nicht dauerhaft sicherzustellen waren.

In der Kindertagesstätte Volkshaus wurde in Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden für das Betreuungsjahr 2017/2018 die Möglichkeit geschaffen, diese Gruppe zusätzlich unterzubringen.

Da die entsprechende Ausnahmegenehmigung mit dem 31.07.2018 ausläuft, ist es im Sozialraum Tungendorf sehr wichtig, die Plätze für eine Elementarbereichsgruppe zu erhalten. Ebenso zeigt sich in dem aktuellen und längerfristigen Bedarf die Notwendigkeit, zusätzliche Plätze, insbesondere im Norden des Sozialraumes neu zu schaffen.

Im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Neumünster gem. §78 SGB VIII (AG 78) am 16.10.2017 berichtete der Leiter des Fachdienstes Frühkindliche Bildung, dass aufgrund des hohen Bedarfes an Kitaplätzen in Tungendorf der Verwaltungsvorstand ihm den Auftrag gab, mit den Trägern im Rahmen der Sitzung der AG 78 über die Planung einer neuen Kita (2-3 Gruppen) ins Gespräch zu gehen. Sollte ein Träger an der Umsetzung dieses Vorhabens interessiert sein, wurde um die Zusendung eines formlosen Schreibens an den Fachdienst bis zum 30.10.2017 gebeten.

Im Nachhinein gab es einige Gespräche bezüglich einer eventuellen Trägerschaft für die neue Einrichtung. Im Ergebnis ist der Deutsche-Rote-Kreuz Kreisverband Neumünster als einziger Träger in der Lage, den Neubau zu realisieren und vorher (ab dem 01.08.2018) die zusätzlichen Plätze aus der Kindertagesstätte Volkshaus abzudecken.

Aus diesem Grund wurden zwischen der Verwaltung und dem DRK-Kreisverband entsprechende Gespräche mit folgendem Ergebnis geführt:

In der Kindertagesstätte Nepomuk kann für die Dauer von 12 Monaten ab dem 01.08.2018 eine zusätzliche Elementarbereichsgruppe betrieben werden. Der DRK-KV bietet bei entsprechenden positiven Erfahrungen mit dem Projekt eine Verlängerung an, bis die weitere Einrichtung betriebsbereit ist. Hierüber müssen entsprechende Gespräche geführt werden. Die notwendigen Genehmigungen für diese Maßnahme holt der DRK-KV ein.

Durch diese Drucksache bekommt die Verwaltung den Auftrag, mit dem DRK-KV eine zusätzliche Kindertagesstätte im Norden des Sozialraumes zu planen und die Pläne sowie die geplante Finanzierung der Ratsversammlung zur Entscheidung vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen

Da bei der Verlagerung der Plätze von der Kindertagesstätte Volkshaus zur Kindertagesstätte Nepomuk grundsätzlich keine zusätzlichen Kosten entstehen, bestehen bis auf eine Ausnahme im Bereich der Personalkosten keine Auswirkungen. Die Finanzierung der Kindertagesstätte Volkshaus und der Kindertagesstätte Nepomuk wird im gleichen Produkt gebucht.

In der Kindertagesstätte Nepomuk ist es erforderlich, eine zusätzliche Personalressource aus dem Erlass des Landes Schleswig-Holstein zur Stärkung des Fachkraft-Kind-Schlüssels (0,5 Planstelle SPA / TVöD S3) einzusetzen. Nachdem das Land Schleswig-Holstein seinen Haushalt beschlossen hat, wird die Stadt Neumünster einen Bescheid über die Höhe der Fördermittel aus dem entsprechenden Erlass erhalten. Zurzeit wird bei den Trägern der Einrichtungen der Bedarf abgefragt, um nach Erhalt des Bescheides die Finanzierungsbescheide an die Träger zu versenden. Es ist davon auszugehen, dass die Landesmittel auskömmlich sind, die Personalkosten für die Stellen zur Stärkung des Fachkraft-Kind-Schlüssels zu decken. In dem Fall wäre der Einsatz dieser Planstelle für die Stadt Neumünster kostenneutral. Andernfalls müssen die Kosten durch den Haushaltsansatz für die Förderung der Freien Träger gedeckt werden.

Damit die baulichen Voraussetzungen für die zusätzlichen Plätze in der Kindertagesstätte Nepomuk geschaffen werden, wird von einem Investitionsvolumen in Höhe von ca. 20.000 EUR ausgegangen. Ebenso muss der zusätzliche Raum mit Inventar und Material ausgestattet werden. Die dafür veranschlagten 25.000 EUR sind nicht nur für den Zeitraum der zusätzlichen Gruppe gedacht, sondern das Inventar ist später auch für die zusätzliche Einrichtung zur Weiternutzung vorgesehen. Diese Mittel werden in 2018 überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Bedarfsplanung:

Im Bereich des Sozialraumes Tungendorf gibt es zurzeit drei Kindertagesstätten (Andreas-Kita, Kita Nepomuk und Kita Volkshaus)

Folgende Anzahl von Anmeldungen lagen für die drei Einrichtungen am 31.12.2017 (bereinigt um die Doppelanmeldungen) vor: 220 Anmeldungen
Folgende Anzahl von Plätzen stehen den Anmeldungen prognostiziert am 01.08.2018 gegenüber: 64 Plätze

Im Auftrage

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Carsten Hillgruber
Erster Stadtrat